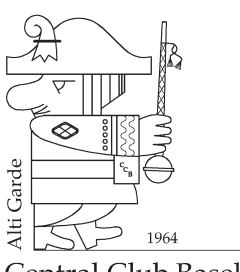


## Fasnacht 2017



## Willkomme z Basel

Basel tigg anderscht, bi uns ischs so scheen  
Dass mir uff dr Ranglyschte wyt oobe steen.  
Willkomme Turischten uss aller Wält  
Machet ys ryych und bringet ys Gäld!  
Doch um dr erscht Ydrugg, dä wo jo zellt  
Isch es au z Basel nit so guet bschtellt...  
Dr Baanhofblatz isch – scho archideggdoonisch  
Und verkeerstechisch gsee – nit grad so harmonisch!  
Als Fuessgänger bisch dert verkauft und verloore  
Vo linggs und rächts faaren aim Drämmli um d Oore  
Kuum hesch s Gfiehl: Ah, i glaub dert muess me duure!  
Stoot Dir scho wiider e Bus vor der Schnuure.  
Es rumbblet, däscht, rädderet, bimmet und kraischt  
Die ganz Atmosphääre goot aim uff dr Gaischt.  
Doch gits gwissi Lyt, wo ganz Anders duet steere  
Wo si finde, es wurd do nit aane gheere.  
S sin d Mentsche, wo fir d Laischtigsgsellschaft nit zelle  
Wo am liebschte vo dr Bildflechi verschwinde selle.  
Das syg doch e Schand fir d Stadt, dräggig und gruusig  
Die Rueche vorusse sin luut, wiescht und luusig.  
Die mieche nur Lämmben und hoggen im Drägg.  
Das miech doch kai Gaddig, die miessen ewägg!  
Si laamere derte dr ganz lieb lang Daag  
Und maanen an das, wo me nit gärn see maag.  
Si draage nit Glaider nach em letschte Schrey  
liri Hoose hän Lecher und ussbyylti Gney.  
Irgendwenn emool sin si duur s Raschter gfall  
Jetzt wärde si gächtet und gmiide vo alle.  
Um s blutt liberlääbe mache si sich Sorge  
Zem Byspiil, wo pfluus i bis morn demorge?!  
Wenn si Gligg hänn, im Winter, isch e Bänggli frey  
Im Wartehyysli uff em Perron drey.  
lire Huushalt het Blatz inere Blastiggdäsche  
Dang em Piss-Pass kenne si sich uffs Hyysli go wäsche.  
Dr Daag isch saulang, wenn nyt Gscheys hesch zum due  
Drum dreene sich e baar mit Alkohol zue.  
Denn wärde si ranzig und schreye sich aa  
Was de Passante halt Schiss mache kaa.  
D Schugger drugge baidi Auge zue  
Leen die Lyt in dr «Frischluffbaiz» in Rued.  
Solang si nit peeble und d Lyt bedränge  
Gits au kai Grund, sich do dry z dränge.  
D Basler Regierig interessiert sich kuum  
Dr Baanhofblatz syg jo effentlige Ruum.  
Es gäb zur Verschlächterig au nit d Tendänz  
Drum miech me kaini grosse Dänz.  
Nur kurz vor de Waale het dr Nägeli gmuggt  
Und welle, ass me si uff d Syte ruggt.  
Het dä gmaint, wenn me si wurd verstegge,  
Giengts nimm um Iberlääben oder Verregge?!  
Fir d Sozialhilf exischiere si nit  
Si sin unsichtbar, wills kai Statistik git.  
An dr Basler Reylweysteyschn  
Seet men au Gschäftslyt uss allne Neyschn  
Si pändle nach Ziiri, si kemme vo Bärn  
Elegant in dr Schaal, uusebutzt und modärn.  
Si schlängle mit Kaffi an de Penner duure  
schwätzen ins Händy wo ständig duet suure.  
Hän glänzigi Schueh und so Rellelimabbe  
Und – me kennt s maine – an den Auge Schyychglabbe!  
Derby isch dr Grat zwisch' de Wälte so schmaal!  
Grad dä, wo dert hegglet mit em uusfranste Schaal  
Isch au emool dääglig go schaffen in Schaa  
Het dr Job denn verloore, d Woonig nimm kenne zaale  
Druff isch är grangg worde, d Frau het ihn verloo  
So isch schliesslig ains zem andere koo.  
Är fiehrt fir e Batze die wo s interessiert,  
dur sy Wält und zaigt, wien är exischiert.  
Sy Kumpel, dr Jimmy, isch zfriide mit weenig  
Fiehl sich mit däm won är het wien e Keenig.  
Was solly go stresse, mi dääglig verkaufe  
Ich bruuch doch kai Luxus, s ka au so ganz guet laufe.  
Ich bi villicht zfriidener, als lir Dalli-Dalli  
Wie sait me so scheen, d Sunne schyiynt doch fir alli.  
Ich machs und sing so wie dr Gloschaar Dürscht  
Läb hinter siibe Glais, grad wien e Fürscht:  
*«My Dach isch dr Himmel vo Basel  
und d Pfalz isch my Bett wony pfluus  
Dr Seybi my Bänggli und d Heywoog my Schränggli  
und Basel ganz Basel my Huus.»*  
An dr Hailige Teres ka me sich s Byspiil nää  
Wie men andere ka hälfen und Zuewändig gää.  
Vierhundert hän z Basel kai Dach iberem Kopf!  
Fir die sammet d Hailsarmee mit iirem Dopf.  
Mit Drumbeete, Gitarren und Singe vo Lieder  
Bitte si um e Spänd fir randständig Brieder.  
Si hänn au e Bett frey, glopft ain aa im Dungle.  
Denn d Notschloofstell, so heert me munggle,  
Losst trotz Blatz die arme Deyfel duss stoo:  
Me haig jetzt scho gnueg so Guetschyyn aagnoo  
Wo Soup und Chill so generoos verdailt.  
Nit ass no e Pol oder e Rumän druff aapailt!  
Eb Ex-Bängger, Tschanggy, eb Keenig Jim  
Mir wänn Eych do saage, mir finde s schlimm  
Ass me die Mentsche niene will dulde  
Si wäg schyiycht, verschiebt wien en Abfallmulde.  
Drum, wenn s näggscht Mool ain frogt: Hesch mer zwai Frangge?  
Denn geend zue däm Zeedel zrugg in Gedangge.

---

D Ladäärne-Uusstellig uff em Minschterplatz und d Waage- und  
Reggwisyte-Uusstellig bi dr Kasäärne sin vom Määntig znacht  
bis am Mittwuch demorge!  
Deert und an de 3 Verkaufsständ (CINS) in dr Stadt ka men au alli  
Zeedel und Schnitzelbängg, d Blaggede und dr Rädäbäng kaufe.

Am Fritig und Samschtig, 10. und 11. März 2017 isch  
Noochwuggswärbig vo dr 1. Lektion im Zält uff em Barfi.

D'Zeedelläsete isch am Sunntig noo dr Fasnacht 2017 am 12. Meerz  
vom Fimfi bis am Siibeni zoobe, in dr Baseldytschi Bihni (im Lohnhof).  
Dr Ytritt isch vergääbe. D Foyer-Bar isch vom Vieri ewägg offe.